

# Erstkommunionvorbereitung im Pastoralen Raum Mayen



## Inhalt:

1. Organisationsstruktur
2. Konzept
3. Beteiligung
4. Profil der Katechet\*innen
5. Anmeldevorgang
6. Terminüberblick
7. Kosten
8. Kommunikation
9. FAQ
10. Kontakt

# 1. Organisationsstruktur

## Der **Pastorale Raum Mayen** ...

- ...ist eine neue Weise, wie die Pfarreien Langenfeld, Mayen, Mendig und Nachtsheim zusammenarbeiten.
- ...will sicherstellen, dass Seelsorge, Katechese und die Feier von Gottesdiensten angemessen gewährleistet sind und bleiben, auch wenn es weniger Seelsorger\*innen geben wird.
- Deshalb arbeiten Priester, Diakone, Pastoral- und Gemeindereferent\*innen in Zukunft in vielen Themenfeldern über die Pfarreigrenzen hinweg zusammen - so auch im Bereich der Erstkommunionkatechese.

## Folgende Vereinbarungen wurden getroffen:

- Die inhaltliche **Leitung** für den gesamten Pastoralen Raum liegt bei Pia Häp. Sie wird unterstützt von Monika Lellmann.
- Alle Angelegenheiten der Erstkommunionvorbereitung werden ZENTRAL im Büro Mendig bearbeitet, also z.B. Anmeldung insgesamt, Anmeldung zu Veranstaltungen, Hilfe bei Rückfragen und Unsicherheiten...
- Vor Ort gibt es eine Koordinatorin:

Langenfeld	Monika Lellmann
Mayen	Pia Häp
Mendig	Hella Wilbert
Nachtsheim	Monika Lellmann

## Die Aufgaben der **Koordinatorin vor Ort** sind:

- Organisation der „KoKi-Zeiten“ vor Ort
- Ansprechperson für alle organisatorischen Fragen zu den Erstkommunionfeiern
- Inhaltliche Vorbereitung und Mitgestaltung der Erstkommunionfeiern vor Ort
- Dabei arbeiten sie mit den Pfarrern zusammen bzw. werden ggf. von ihnen unterstützt.

Damit die Erstkommunionvorbereitung gut gelingt, gilt:

- **Wir alle zusammen**, Familien und Seelsorgende gemeinsam, sind Pionierinnen und Pioniere, weil dieser Weg NEU ist.
- Wir, die Seelsorgerinnen und Seelsorger, geben unser Bestes, damit es ein guter Weg wird.
- Aber: Wir brauchen Ihre Unterstützung, Ihre Rückmeldungen und ggf. auch etwas Nachsicht, wenn etwas nicht sofort perfekt verlaufen sollte.  
⇒ Bei Schwierigkeiten / Unklarheiten / Rückmeldungen bitte Kontakt mit dem Büro Mendig oder Pia Hüp aufnehmen. DANKE!
- In Ihrer Verantwortung: Rufen Sie Informationen ab, nehmen Sie die Angebote wahr, gestalten Sie innerhalb der Rahmenbedingungen konstruktiv mit, sprechen Sie miteinander und mit uns!

## 2. Konzept

Die Erstkommunionvorbereitung bietet die Möglichkeit, zwischen 2 *Modellen* zu wählen.

1. Das Modell „**Kinderkatechese**“ bereitet die Kinder grundsätzlich auf den Empfang der Eucharistie vor.
2. Das Modell „**Familienkatechese**“ bietet die Chance, sich als Familie auf den Weg zu machen und den Glauben gemeinsam (neu) zu entdecken.

### → **Kinderkatechese konkret**

Die Vorbereitung der Kinder besteht aus fünf *Katechetischen Gottesdiensten* und drei *Gemeinschaftsnachmittagen* („*KoKi-Zeit*“). Diese finden in jedem Pfarrbezirk - also auch in Ihrer Nähe - statt, sind aber im ganzen pastoralen Raum gleich.

In den fünf kindgerecht vorbereiteten **Gottesdiensten** sollen die Kinder den Ablauf der Heiligen Messe kennenlernen. Sie lernen nach und nach Zeichen und Handlungen kennen und hören von Jesus Christus. So

werden sie langsam näher an das Geheimnis der Heiligen Kommunion herangeführt.

Die Kinder kommen bitte in Begleitung der Familie zu den Gottesdiensten und nicht allein!

Im Anschluss an die Gottesdienste wird es Merkblätter geben, die das Gelernte mit Hilfe der Eltern festigen sollen und die kleine Arbeitsaufträge enthalten. Darum die dringende Bitte, an allen fünf Gottesdiensten teilzunehmen.

Die Gottesdienste finden in den Pfarreien ortsnah statt. Sie sind aber im ganzen Pastoralen Raum gleich und können bei Verhinderung auch an jedem anderen Ort besucht werden. So hat jeder die Möglichkeit, an allen Gottesdiensten teilzunehmen und muss nichts verpassen.

In den **KoKi-Zeiten** erleben die Kinder christliche Gemeinschaft, lernen Jesus immer besser kennen und können miteinander den Spaß und die Freude am Glauben entdecken.

Dazu treffen sie sich dreimal für 3 Stunden an einem Freitag oder Samstag in ihrer Pfarrei. Die KoKi-Zeiten sind in allen angebotenen Orten gleich gestaltet. In der großen Gruppe erhalten sie katechetische Impulse zu verschiedenen Themen. Danach teilen sie sich in Kleingruppen, die von Katechet\*innen betreut werden. Hier vertiefen sie die Impulse durch praktische Weiterarbeit, Spiel und kreative Umsetzung. Für kleine Snacks und Getränke wird hier gesorgt sein.

### → **Familienkatechese konkret**

Für Kinder ist es wichtig, dass die Eltern sich für ihre Anliegen interessieren und gemeinsam mit ihnen Neues erkunden.

Die Familienkatechese möchte Eltern und Kindern die Möglichkeit geben, mit Freude und Spaß, Gemeinschaft zu erleben und so auch **Glauben zu erfahren**. Dabei geht es nicht immer nur um Gottesdienste.

Vielmehr sollen die Begegnungen mit anderen Familien und somit die Möglichkeit miteinander ins Gespräch zu kommen, im Vordergrund stehen.

Im Mittelpunkt der Treffen in der Familienkatechese sollen **Gemeinschaft, Freude und Spaß** stehen. Geplant ist ein erstes Treffen Anfang November (Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben). Dann werden wir gemeinsam überlegen, was gewünscht ist und stattfinden kann. Es ist vieles möglich und das wollen wir mit allen Familien, die sich für diesen Weg entscheiden, gemeinsam planen.

Möglichkeiten sind z.B. gemeinsame Treffen zum Picknick mit Austausch nach den katechetischen Gottesdiensten, Gottesdienste an besonderen Orten, Wanderung, Wallfahrt, ....

Zur Teilnahme an der Familienkatechese fassen wir den Begriff „Familie“ natürlich weit, so dass alle daran teilnehmen können. Wer sich anmeldet, sollte auch den ganzen Weg mitgehen. Es besteht eine gewisse **Verbindlichkeit**, aber kein Zwang. In besonderen Fällen ist es auch möglich sich wieder abzumelden. Da es keine feste Gruppe ist, besteht auch die Möglichkeit später, dazuzukommen.

### 3. Beteiligung

Die Erstkommunion ist kein Kinderfest! Es ist ein Fest der ganzen Familie und ein weiterer Schritt in der Eingliederung in die Gemeinde und damit in die Öffentlichkeit. Dabei brauchen die Kinder **Unterstützung**.

Gehen Sie als Eltern mit Ihrem Kind gemeinsam in den Gottesdienst. So können Sie Fragen besser beantworten und auch beim Lösen der Aufgaben behilflich sein. Zeigen Sie **Interesse** und fragen Sie nach, was Ihr Kind in den KoKi-Zeiten erlebt hat! Glaube lebt vom Erzählen. Machen Sie davon Gebrauch!

Die Feier der **Erstkommuniongottesdienste** muss **inhaltlich** vorbereitet werden. Hier dürfen sich Eltern mit Unterstützung der lokalen Koordinatorin einbringen bei Liedauswahl und Erstellung von Kyrie- und Fürbittrufen. So wird der Erstkommuniongottesdienst auch zu „Ihrem“ Fest.

Rund um den Erstkommunionstag und die Vorbereitungszeit sind viele Dinge zu organisieren und zu planen. Hier braucht es ein **Orga-Team**, das sich um all die Dinge kümmert, die **formal** mit der Feier zu tun haben: Vorstellung der Kinder auf Plakaten o.Ä., Blumenschmuck, Fotograf, Sitzordnung während der Messe, .... Auch hierbei steht die lokale Koordinatorin zur Seite und hilft, die entsprechenden Rahmenbedingungen, die in den FAQ formuliert sind, einzuhalten.

Eine tragende Säule der Vorbereitungszeit ist das Engagement als **Katechet\*in in der KoKi-Zeit**. Hier haben Sie die Möglichkeit, direkt mit den Kindern an den Themen zu arbeiten, intensiv Zeit mit ihnen zu verbringen und darüber hinaus auch selber und mit den Kindern im Glauben zu wachsen. Ein\*e Katechet\*in sollte dabei ca. 4-5 Kinder betreuen, sodass in Kleingruppen von ca. 8-10 Kindern mit zwei Katechet\*innen gearbeitet werden kann.

## 4. Profil der Katechet\*innen

→ Aufgaben:

- **Mitarbeit** in den Kleingruppen der KoKi-Zeiten: Diese sind fertig vorbereitet und müssen nur noch umgesetzt werden. Es bedarf keiner neuen Konzeptidee.
- **Vor-/ Aufbereiten** der Räume und Materialien: Diese werden gestellt und müssen nicht selbst besorgt werden.
- **Beaufsichtigung** der Kinder während der Veranstaltung.

→ Anforderungen/ Voraussetzungen:

- **Bereitschaft:**
  - sich auf die Inhalte der Erstkommunion einlassen

- ins Gespräch kommen miteinander und mit den Kindern
- Verantwortung übernehmen für eine gute Vorbereitung der Kinder
- sich bei Bedarf solidarisch zeigen und ggf. an anderen Orten aus-  
helfen (abhängig von der Anzahl der Katechet\*innen)
- **Teilnahme an 5 Abendveranstaltungen:**
  - **Prävention:** Es ist eine *Infoveranstaltung* erforderlich, ein *Polizeiliches Führungszeugnis* und das Abgeben einer *Selbstverpflichtungserklärung/ Verhaltenskodex*
  - **Einführung zum Messverständnis:** eine Annäherung an das Geheimnis der Messfeier
  - **3 Vorbereitungsabende** zu den KoKi-Zeiten

→ Zeitbedarf:

KoKi-Zeiten, inkl. Vor-/ Nachbereitung	3x4 Stunden
Vorbereitung zu den KoKi-Zeiten in der Katechetengruppe	3x2 Stunden (je 1 Stunde Inhalt und Orga)
Präventionsschulung	1x2 Stunden
Einführung zum Messverständnis	1x2 Stunden

→ Entlastung:

Die KoKi-Zeiten sind vorbereitet. Es ist nicht notwendig, sich selbst Gedanken um die Umsetzung zu machen oder Material zu besorgen. Die Devise: Dabei-Sein und Mit-Tun. Die Vorbereitung und Begleitung durch die Koordinatorinnen nimmt den Druck und die Angst, keine ausreichenden Kenntnisse in Sachen Glauben zu haben, wie manch einer befürchten mag. Bei den Veranstaltungen ist immer auch eine Koordinatorin dabei.

→ Hinweis: Je mehr Katechet\*innen umso besser die Umsetzung und Betreuung und umso weniger Arbeit für den Einzelnen!

## 5. Anmeldevorgang

Am Elternabend erhalten Sie einen Datenschutzbogen. Dieser ist von **beiden Eltern/ allen Sorgeberechtigten** zu unterschreiben! Das gilt auch, falls nichts angekreuzt bzw. alles gestrichen wird. Der Bogen muss im Pfarrbüro in MENDIG abgegeben werden. Des Weiteren steht die Datenschutzerklärung auch auf der Homepage des Pastoralen Raumes [www.pr-mayen.de](http://www.pr-mayen.de) zum Download zur Verfügung.

Darüber hinaus benötigen wir weitere Angaben. Diese werden über einen **QR-Code** erfragt, der nach dem Elternabend freigeschaltet wird. Dort finden Sie einen Fragebogen, für den Sie sich bitte Zeit lassen. Zum Ausfüllen brauchen Sie die Taufunterlagen des Kindes. Entscheiden sie gemeinsam und in Ruhe, welches Modell der Vorbereitung Sie wählen.

Anmeldeschluss ist am 22.08.25.

Mit dem Ausfüllen des digitalen Formulars **und** der Abgabe der Datenschutzerklärung wird die Anmeldung zur Erstkommunion gültig.



## 6. Terminüberblick

*Einen konkreten Terminplan erhalten Sie beim 2. Elternabend!*

	<b>Was?</b>	<b>Wann?</b>	<b>Wer?</b>
<b>Für alle Familien</b>	3 Elternabende	Juni – Oktober – Februar	Alle Eltern
	5 Katechetische Gottesdienste	Ab November 1x pro Monat	Alle Familien
	3 KoKi-Zeiten	Beginn nach den Herbstferien: 3x halbtags	Alle Kinder und Katechet*innen
<b>Für Familien in der Familienkatechese</b>	Nach Absprache	Nach Absprache	Angemeldete Familien
<b>Für Katechet*innen</b>	Präventions- schulung	Vor den Herbstferien	Katechet*innen
	Einführung zum Messverständnis	Vor den Herbstferien	Katechet*innen
	3 Vorbereitungs- abende KoKi-Zeit	Jeweils kurz vor den Veranstaltungen	Katechet*innen

## 7. Kosten

Für Materialien und Verpflegung erheben wir einen Kostenbeitrag von 15,00€.

Bitte überweisen Sie den Betrag bis zum 22.08.2025 auf das Konto bei der Pax Bank an:

Empfänger:	<b>Pastoraler Raum Mayen</b>
IBAN:	<b>DE83 3706 0193 3002 4080 06</b>
Betreff:	<b>„Erstkommunion 2026“ + Name + Wohnort des Kindes</b>

## 8. Kommunikation

Die gesamte Kommunikation wird papierlos über E-Mail stattfinden. Daher ist die Angabe einer **E-Mail-Adresse unerlässlich**. Achten Sie bitte darauf, dass in Ihrem Postfach ausreichend Platz ist (Löschen Sie ggf. auch Ihren Papierkorb!). Wer keine E-Mail-Adresse hat, muss sich die Informationen selbstständig auf anderem Weg beschaffen.

Darüber hinaus werden zusätzlich zu diesem ersten Elternabend, der das Vorbereitungskonzept erläutert, noch zwei weitere **Elternabende** stattfinden. Hier werden organisatorische und inhaltliche Informationen zur Feier der Erstkommunion weitergegeben.

## 9. FAQ

Zur Feier der Erstkommunion Gottesdienste und Ihre Gestaltungsmöglichkeiten erhalten Sie am zweiten Elternabend ein gesondertes Heft (FAQ), das viele oft gestellte Fragen rund um die Erstkommunion beantwortet.

## 10. Kontakt

1. Pfarrbüro in Mendig  
Kirchstraße 20  
56743 Mendig

Telefon: 02652 989 567  
[pfarrei-mendig@bistum-trier.de](mailto:pfarrei-mendig@bistum-trier.de)

2. Gemeindeassistentin Pia Hüp:

Mobil: 01515 40 80 953  
[pia.haep@bistum-trier.de](mailto:pia.haep@bistum-trier.de)

Alle Infos auch unter:  
[www.pr-mayen.de](http://www.pr-mayen.de)



**Guter Gott,**

Kinder aus unseren Pfarreien im  
Pastoralen Raum Mayen

bereiten sich auf die Erstkommunion vor.

Sie möchten die Freundschaft zu Jesus vertiefen.

Das ist heute nicht mehr so leicht.

Wir bitten dich für unsere

Kinder auf dem Weg zur Erstkommunion, öffne  
ihre Herzen für das große Geschenk „Jesus  
Christus“. Lass ihnen Menschen begegnen, die  
nicht nur vom Glauben reden, sondern durch ihr  
Leben Zeugnis geben. Lass sie schon bei der  
Vorbereitung viel Freude erleben und den  
Erstkommunionstag wirklich als ein Fest mit Jesus  
Christus erfahren. Segne ihre Eltern, dass sie sich  
selbst für die Begegnung mit Jesus Christus offen  
halten und ihren Kindern die Türen zu ihm öffnen.

Amen.